



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

2798-10-1015

Schlüter®-KERDI

Warengruppe: Abdichtungen - Bahnenförmige Abdichtung - Fliesenverlegung



Schlüter-Systems KG
Schmöllestraße 7
58640 Iserlohn



Produktqualitäten:










Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 11.03.2025



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 EU-Taxonomie	3
 DGNB Neubau 2023	4
 DGNB Neubau 2018	5
 BNB-BN Neubau V2015	6
 BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
SHI-Produktbewertung		Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 07.11.2026		



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant
Bewertungsdatum: 08.11.2024			



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform

Nachweis: Werksbescheinigung / Erzeugniserklärung KERDI /-DS vom 04.11.2024

Bewertungsdatum: 08.11.2024



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Baumaterialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

Bewertungsdatum: 27.02.2025



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant

Bewertungsdatum: 27.02.2025



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant
Bewertungsdatum: 08.11.2024			



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea o2 Qualität der Innenraumluf			nicht bewertungsrelevant
Bewertungsdatum: 08.11.2024			



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

Schlüter®-KERDI

SHI Produktpass-Nr.:

2798-10-1015



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-haus.de/de/Sentinel-Haus/Qualit%C3%A4ten/Qualitaeten-Pruefkriterien>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Schlüter®-KERDI

Abdichtungsbahn
für Abdichtungen im Verbund

8.1

Produktdatenblatt

Anwendung und Funktion

Schlüter-KERDI ist eine rissüberbrückende Abdichtungsbahn aus weich eingestelltem Polyethylen, beidseitig versehen mit einem speziellen Vliesgewebe zur wirksamen Verankerung im Fliesenkleber.

Zum einfachen Zuschneiden ist KERDI einseitig mit einem Schneidraster versehen. Zusätzlich zur Restmengenangabe ist die Mindestüberlappungsbreite von 5 cm – für die Verarbeitung der Bahnen untereinander – dargestellt.

KERDI wurde als Verbundabdichtung mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten entwickelt und ist entsprechend der in Deutschland geltenden Abdichtungsnormen DIN 18531*, DIN 18534 sowie DIN 18535* einsetzbar. Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18534: W0-I bis W3-I*. Weiterhin verfügt KERDI über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP).

Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse gemäß ZDB: 0 bis B0 sowie A, B und C.

KERDI verfügt gemäß ETAG 022 (Abdichtung im Verbund) über eine europäische Zulassung (ETA = European Technical Assessment) und ist mit einem CE-Zeichen gekennzeichnet.

** Mit abP und/oder nach ETA entsprechend ETAG 022. Weitere Informationen zu Verwendung und Einbau erteilt bei Bedarf unser anwendungstechnischer Verkauf.*

Die Abdichtungsbahn wird mit einem geeigneten Fliesenkleber auf ebenflächigem Untergrund verklebt. Direkt auf KERDI werden die Fliesen im Dünnbettverfahren verlegt. Auch andere geeignete spachtelbare Belagsmaterialien oder Putzschichten können aufgebracht werden.

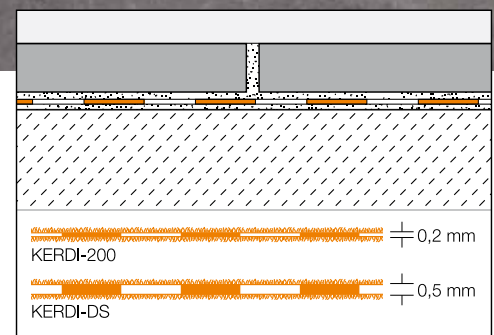
Schlüter-KERDI-DS ist eine Abdichtungsbahn und Dampfsperre im Verbund mit einem Fliesenbelag, z. B. für den Einsatz



in Schwimmhallen und Wellnessbereichen sowie auch für Industriebereiche mit erhöhter Luftfeuchte.

Auch bei feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen wie Holz, Gipskarton, Gipsputz können Dampfsperren sinnvoll sein.

Ergänzend zu KERDI sind Innen- und Außenecken sowie Rohrmanschetten lieferbar, Schlüter-KERDI-KM bzw. -KERDI-MV. Für Installationen bei denen bauseitige Baustopfen innerhalb der Abdichtungsebene liegen und eine Hahnverlängerung nachträglich montiert werden soll, sind Schlüter-KERDI-PAS Sets – bestehend aus einer KERDI-MV Manschette und einer speziellen Kunststoffhülse – lieferbar. Zum Abdichten von Stoßverbindungen oder Eckanschlüssen wird das Schlüter-KERDI-KEBA (Band)





in den Breiten 8,5/12,5/15/18,5/25 cm angeboten.

Zur Abdichtung über Bewegungsfugen oder flexiblen Randfugen dient Schlüter-KERDI-FLEX in Breiten von 12,5 cm oder 25 cm.

Material

Schlüter-KERDI-200 ist eine Polyethylenbahn als Verbundabdichtung mit einem wasserdampfbremsenden Wert von $s_d = 5,15$ m.

Schlüter-KERDI-DS ist eine spezielle Polyethylenbahn als Verbundabdichtung und Dampfsperre mit einem s_d -Wert von größer 100 m, der bauphysikalisch als Dampfsperre gilt. Die Abdichtungsbahn ist 0,5 mm dick und mit wasserdampfsperrenden Additiven ausgestattet.

Das Material ist physiologisch unbedenklich. Für beide Materialtypen entsteht bei der Entsorgung von Resten kein Sondermüll. Polyethylen ist nicht langfristig UV-stabil, daher ist bei der Lagerung eine dauerhafte, intensive Sonneneinstrahlung zu vermeiden.

Hinweis

Da KERDI als Verbundabdichtung keine für den thermisch beanspruchten Außenbereich erforderliche Entkopplungsfunktion zwischen Estrich und Fliesenbelag erfüllt, empfehlen wir für diesen Anwendungsbereich KERDI in Kombination mit Schlüter-DITRA-DRAIN (siehe Produktdatenblatt 6.2) oder Schlüter-DITRA (siehe Produktdatenblatt 6.1) mit der kombinierten Verbundabdichtungs- und Entkopplungsfunktion zu verwenden.

Materialeigenschaften und Einsatzgebiete:

Schlüter-KERDI ist wasserdicht und gegen die üblicherweise im Zusammenhang mit keramischen Fliesenbelägen auftretenden chemischen Beanspruchungen beständig. Schlüter-KERDI ist alterungsbeständig und unverrottbar und weist eine hohe praktische Dehnfähigkeit auf.

Darüber hinaus besteht weitestgehende Beständigkeit gegenüber wässrigen Lösungen von Salzen, Säuren und Laugen, vielen organischen Lösemitteln, Alkoholen und Ölen.

Unter Angabe der zu erwartenden Konzentration, Temperatur und Einwirkungsdauer sollte die Beständigkeit gegenüber Belastungen in speziellen Einzelfällen gesondert abgeklärt werden.

Untergründe, auf denen KERDI verlegt werden soll, sind auf Ebenheit, Stabilität und Feuchtigkeit zu überprüfen. Haftungsfeindliche Bestandteile der Oberfläche müssen entfernt werden.

Anwendungsgebiete für KERDI sind Untergründe im Wand- und Bodenbereich, die vor dem Eindringen von Feuchtigkeit und anderen schädigenden Stoffen geschützt werden müssen. Derartige Untergründe sind z.B. Nassbereiche wie Badezimmer, Duschanlagen, Beckenumlaufbereiche von Schwimmbädern, aber auch Industriebereiche, z.B. in der Lebensmittelindustrie, in Brauereien oder Molkereien.

Für Schwimmbekken oder dergleichen sind besondere Anforderungen zu beachten. Wir bitten daher bei solchen Objekten um Ihre Rücksprache.



Verarbeitung Schlüter®-KERDI

1. Der Untergrund muss frei von haftungsfeindlichen Bestandteilen, tragfähig und eben sein. Eventuelle Ausgleichsmaßnahmen sind vor Verlegung von KERDI durchzuführen.
2. Die Auswahl des Klebers, mit dem KERDI zu verarbeiten ist, richtet sich nach der Art des Untergrundes. Der Kleber muss am Untergrund haften und sich in dem Trägervlies der KERDI mechanisch verklammern. Bei den meisten Untergründen kann ein hydraulisch abbindender Dünnbettmörtel eingesetzt werden. Materialunverträglichkeiten untereinander sind ggf. zu prüfen. Bei der Verwendung von Belagsmaterialien mit einer Seitenlänge ≥ 30 cm empfehlen wir zur schnellen Festigkeitsentwicklung und Trocknung des Mörtels einen Fliesenkleber mit kristalliner Wasserbindung. Hinweis: Für Bereiche, die eine bauaufsichtliche Zulassung erfordern, sind nur systemgeprüfte Dünnbettmörtel zu verwenden. Diese können unter der in diesem Datenblatt angegebenen Adresse erfragt werden.
3. Der Dünnbettmörtel wird mit einem Zahnpachtel (Empfehlung 3 x 3 mm oder 4 x 4 mm) auf den Untergrund aufgebracht.
4. Die vorher auf Maß zugeschnittenen Bahnen der KERDI werden vollflächig mit dem Trägervlies in den aufgetragenen Kleber eingebettet. Zum Eindrücken empfiehlt sich die Glattseite der Zahnkelle oder eine Glättkelle, die unter Druck schräg über die KERDI Bahn geführt wird. Lufteinschlüsse sind zu vermeiden. Die klebeoffene Zeit muss beachtet werden.
5. KERDI Bahnen sind im Stoßbereich mind. 5 cm überlappend mit KERDI-COLL-L zu verkleben oder stumpf zu stoßen und mit KERDI-KEBA unter Verwendung des Dichtklebers KERDI-COLL-L vollflächig zu verkleben.
6. Für Innen- und Außenecken sind die vorgefertigten KERDI Ecken zu verwenden. Für Eckanschlüsse ist KERDI-KEBA entsprechend zu verkleben. Auch Anschlüsse an feststehende Einbauteile lassen sich funktionsgerecht herstellen. Je nach Baustellensituation kann KERDI, KERDI-KEBA oder KERDI-FLEX zur Herstellung eines dichten Anschlusses mit KERDI-FIX an dem anzuschließenden Einbauteil befestigt werden (siehe Produktdatenblatt 8.3 Schlüter-KERDI-FIX).
- 6a. Bei Rohrdurchführungen sind KERDI-KM oder KERDI-MV (Rohrmanschetten) einzukleben. Alternativ steht mit KERDI-PAS ein Set bestehend aus einer Kunststoffhülse und einer KERDI-MV Manschette zur Verfügung. Die Manschette wird in Verbindung mit der Kunststoffhülse an den Baustopfen angearbeitet, um die später montierte Hahnverlängerung nach der Demontage der Kunststoffhülse sicher abzudichten.
7. Im Bereich von Dünnbettbodenabläufen ist ein Zuschnitt als Anschlussmanschette des Formats 50 x 50 cm aus KERDI in den Flansch des Bodenablaufs einzuklemmen bzw. dicht einzukleben. Die angrenzende KERDI Bahn ist bis auf einen Abstand von ca. 10 cm an den Bodenablauf heranzuführen und hohlraumfrei auf der Anschlussmanschette dicht zu verkleben.

Hinweis zu Bodenentwässerungen:

Mit Schlüter-KERDI-DRAIN und Schlüter-KERDI-LINE wurden spezielle Entwässerungssysteme für den Anschluss an Verbundabdichtungen entwickelt. KERDI lässt sich hier, unter der Verwendung der KERDI Manschetten, schnell und sicher anarbeiten.

8. An vorhandenen Bewegungsfugen oder Bauwerkstrennfugen ist KERDI zu trennen und an den Stoßverbindungen mit KERDI-FLEX zu überkleben. Ebenso ist bei flexiblen Randabschlüssen KERDI-FLEX einzusetzen. Alternativ kann hier auch KERDI-KEBA verwendet werden, wenn eine entsprechende Schlaufe ausgebildet wird.
9. Sobald die gesamte Verbundabdichtung mit allen Überlappungen, Ecken und Anschlüssen dicht verklebt ist, kann mit der Aufbringung des Belags begonnen werden. Eine Wartezeit ist nicht erforderlich.
10. Zur Fliesenverlegung wird hydraulisch abbindender Dünnbettmörtel direkt auf KERDI aufgetragen und die Fliesen werden weitgehend vollflächig darin eingebettet. Für chemikalienbeanspruchte Beläge sind geeignete Reaktionsharzkleber und Fugmörtel zu verwenden. Für Bereiche, in denen CE-konform oder entsprechend dem abP (allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis) gearbeitet werden soll, sind nur systemgeprüfte Dünnbettmörtel zu verwenden. Die

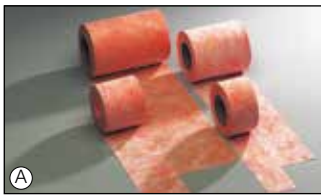
Dünnbettmörtel und die entsprechenden Prüfzeugnisse können unter der in diesem Datenblatt angegebenen Adresse erfragt werden.



Produktübersicht:

Schlüter®-KERDI-200 Dicke = 0,2 mm

Länge = m	5	10	15	20	30
Breite = 1,0 m	•	•			•
Breite = 1,5 m				•	
Breite = 2,0 m			•		



Schlüter®-KERDI-DS Dicke = 0,5 mm

Länge = m	30
Breite = 1,0 m	•



Systemprodukte für Verbundabdichtungen

Ⓐ **Schlüter®-KERDI-KEBA (Band)**

Dicke = 0,1 mm

Länge = m	5	30
Breite = 8,5 cm	•	•
Breite = 12,5 cm	•	•
Breite = 15,5 cm	•	•
Breite = 18,5 cm	•	•
Breite = 25 cm	•	•



Ⓑ **Schlüter®-KERDI-FLEX** Dicke = 0,3 mm

Länge = m	5	30
Breite = 12,5 cm	•	•
Breite = 25 cm	•	•



Ⓒ **Schlüter®-KERDI-KM (Rohrmanschette)**

Dicke = 0,1 mm

Zuschnitt Ø 15 cm / Loch Ø 22 mm
KM 5117 / 22 Set = 5 Stück



Ⓓ **Schlüter®-KERDI-MV (Rohrmanschette)**

Dicke = 0,1 mm

mit vliesfreier Innenzone

für Rohrdurchmesser	
MV 9	12 – 30 mm
MV 15	22 – 40 mm
MV 21	30 – 60 mm
MV 35	45 – 80 mm
MV 65	75 – 140 mm
MV 15D*	22 – 40 mm

* Duscharmatur – Rohrachsabstand 150 mm



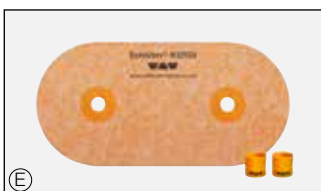
Ⓔ **Schlüter®-KERDI-MV PAS**

(Rohrmanschette und Kunststoffhülse)

Dicke = 0,1 mm

	für Rohrdurchmesser	Kunststoffhülse
MV 15 PAS	22 – 40 mm	1 St.
MV 15 D PAS*	22 – 40 mm	2 St.

* Duscharmatur – Rohrachsabstand 150 mm Kunststoffhülse nur mit KERDI-MV15/ -MV15D verwendbar!





F Schlüter®-KERDI-KERECK

Dicke = 0,1 mm

Innenecke	2 St.	10 St.	50 St.
fertiges Formteil 90°	•	•	•
fertiges Formteil 135°	•		
Außenecke	2 St.	10 St.	50 St.
fertiges Formteil	•	•	•

F Schlüter®-KERDI-KERECK

Dicke = 0,1 mm

Innenecke	5 St.
Zuschnitt	•
Außenecke	5 St.
Zuschnitt	•

G Schlüter®-KERDI-KERS

Dicke = 0,1 mm

Innenecke		
fertiges Formteil	links	rechts
H = 20 mm	•	•
H = 28 mm	•	•

Schlüter-KERDI-KERS 20 sind für Duschen mit einer Seitenlänge von 80 – 110 cm, Schlüter-KERDI-KERS 28 für Duschen mit einer Seitenlänge von 110 – 150 cm geeignet.

H Schlüter®-KERDI-COLL-L (Dichtkleber)

Gebinde	4,25 kg
Gebinde	1,85 kg

siehe Produktdatenblatt 8.4

I Schlüter®-KERDI-FIX (Montagekleber)

G = grau, BW = brillantweiß

Farbe	G	BW
Kartusche 290 ml	•	•

siehe Produktdatenblatt 8.3

J Schlüter®-KERDI-DRAIN (Bodenabläufe)

siehe Produktdatenblatt 8.2

Schlüter®-KERDI-LINE (Linienentwässerung)

Ⓚ

siehe Produktdatenblatt 8.7

Schlüter®-KERDI-SHOWER (Gefälleboards)

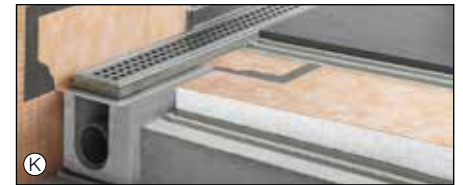
Ⓛ

siehe Produktdatenblatt 8.8

Schlüter®-KERDI-TS (Wannenabdichtung)

Ⓜ

siehe Produktdatenblatt 8.9



**Textbaustein für Ausschreibungen:**

_____m² Schlüter-KERDI-200 als rissüberbrückende Polyethylen-Abdichtungsbahn mit beidseitig eingebundenem Vliesgewebe, das der Verankerung der Bahn mit dem Fliesenkleber dient, liefern und unter Beachtung der Herstellerangaben fachgerecht als Abdichtung auf ebenflächigem und tragfähigem Untergrund

- der Wand aus _____
- des Bodens aus _____
- mit dafür geeignetem
- Kleber nach Wahl des Anbieters
- Kleber Typ

vollflächig verkleben, einschl. der erforderlichen Überlappungen und Anschlüsse. Anschlüsse an Rohrdurchführungen und Bodenabläufe

- sind in die Einheitspreise einzurechnen.
- werden gesondert vergütet.

Material: _____ €/m²
Lohn: _____ €/m²
Gesamtpreis: _____ €/m²

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____m² Schlüter-KERDI-DS als dampfsperrende, rissüberbrückende Polyethylen-Abdichtungsbahn mit beidseitig eingebundenem Vliesgewebe, das der Verankerung der Bahn mit dem Fliesenkleber dient, liefern und unter Beachtung der Herstellerangaben fachgerecht als Verbundabdichtung auf ebenflächigem und tragfähigem Untergrund

- der Wand aus _____
- des Bodens aus _____
- mit dafür geeignetem
- Kleber nach Wahl des Anbieters
- Kleber Typ

vollflächig verkleben, einschl. der erforderlichen Überlappungen und Anschlüsse. Anschlüsse an Rohrdurchführungen und Bodenabläufe

- sind in die Einheitspreise einzurechnen.
- werden gesondert vergütet.

Material: _____ €/m²
Lohn: _____ €/m²
Gesamtpreis: _____ €/m²

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____lfdm Schlüter-KERDI-KEBA als Abdichtungsband aus Polyethylen-Folie mit beidseitig eingebundenem Vliesgewebe zur Abdichtung von

- Stoßverbindungen
- Boden-/Wandanschlüssen
- Anschlüssen

gegen feststehende Einbauteile der Flächenabdichtung Schlüter-KERDI fachgerecht unter Beachtung der Herstellerangaben verkleben.

Innen- und Außenecken sowie sonstige Formteile

- sind in die Einheitspreise einzurechnen.
- werden gesondert vergütet.

Breite des KERDI-KEBA:

- 8,5 cm ■ 12,5 cm ■ 15 cm
- 18,5 cm ■ 25 cm

Material: _____ €/m
Lohn: _____ €/m
Gesamtpreis: _____ €/m

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____lfdm Schlüter-KERDI-FLEX als hochflexibles Abdichtungsband aus Polyethylen-Folie mit beidseitig eingebundenem Vliesgewebe zur Abdichtung von

- flexiblen Stoßverbindungen
- flexiblen Boden-/Wandanschlüssen
- flexiblen Anschlüssen

gegen Einbauteile der Flächenabdichtung Schlüter-KERDI fachgerecht unter Beachtung der Herstellerangaben verkleben.

Breite des KERDI-FLEX:

- 12,5 cm ■ 25 cm

Material: _____ €/m
Lohn: _____ €/m
Gesamtpreis: _____ €/m

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____Stück Schlüter-KERDI-KM als Polyethylen-Rohrmanschette mit beidseitig eingebundenem Vliesgewebe liefern und fachgerecht unter Beachtung der Herstellerangaben verkleben.

Material: _____ €/Stück
Lohn: _____ €/Stück
Gesamtpreis: _____ €/Stück

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____Set Schlüter-KERDI-MV-PAS mit Kunststoffhülse zur Abdichtung der mitgelieferten Schlüter-KERDI-MV Rohrmanschette an nachträglich montierte Hahnverlängerungen liefern und fachgerecht unter Beachtung der Herstellerangaben verkleben.

- MV15 PAS 22 – 40 mm
- MV15D PAS 22 – 40 mm

(Duscharmatur, Rohrachsabstand 150 mm)

Material: _____ €/St.
Lohn: _____ €/St.
Gesamtpreis: _____ €/St.

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____Stück Schlüter-KERDI-MV als Polyethylen-Rohrmanschette mit beidseitig eingebundenem Vliesgewebe sowie vliesfreier Innenzone liefern und fachgerecht unter Beachtung der Herstellerangaben verkleben.

Rohrdurchmesser:

- MV 9 12 – 30 mm
- MV 15 22 – 40 mm
- MV 21 30 – 60 mm
- MV 35 45 – 80 mm
- MV 65 75 – 140 mm
- MV 15D 22 – 40 mm

(Duscharmatur, Rohrachsabstand 150 mm)

Material: _____ €/St.
Lohn: _____ €/St.
Gesamtpreis: _____ €/St.







I N N O V A T I O N E N M I T P R O F I L

Werksbescheinigung / Erzeugniserklärung

KERDI /-DS

Bei dem oben genannten Produkt handelt es sich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Art. 3, Nr. 3 um ein Erzeugnis.

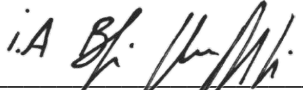
Gemäß Art. 33 Abs. 1 (REACH) ist der Lieferant eines Erzeugnisses verpflichtet, jeden Stoff ab einer Konzentration von mehr als 0,1 Masseprozent (w/w) zu nennen, der die Kriterien des Art. 57 erfüllt und gemäß Art. 59 Abs. 1 auf der ECHA-Kandidatenliste ist. In diesem Fall sind die ihm vorliegenden, für eine sichere Verwendung des Erzeugnisses ausreichenden Informationen zur Verfügung zu stellen, mindestens aber der Name des Stoffes.

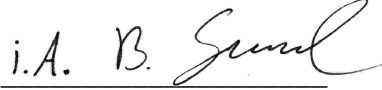
Die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes in der für Stoffe und Gemische bekannten Form ist für Erzeugnisse nicht vorgeschrieben.

Hiermit wird versichert, dass das vorliegende Produkt keine SVHC-Stoffe (Kandidatenstoffe für Anhang XIV) gemäß Art. 57 der REACH-Verordnung sowie keine zulassungspflichtigen Stoffe von mehr als 0,1 Massenprozent (w/w) enthält.

Hiermit bestätigen wir weiterhin, dass wir weder aktiv noch bewusst Blei-, zinnorganische Verbindungen, Chlorparaffine, PBB, PBDE und TCEP in die Formulierung des Produktes einbringen. Die Präsenz dieser Stoffe im Endprodukt ist unsererseits weder erwünscht noch notwendig, um ein bestimmtes Merkmal, Aussehen oder eine Qualität zu erzeugen. Wir gehen daher auf Basis entsprechender Informationen seitens unserer Vorlieferanten nach aktuellem Kenntnisstand davon aus, dass Blei- und zinnorganische Verbindungen im Produkt **nicht** in einer Konzentration >0,1 Ma% vorliegen.

Iserlohn, 04.11.2024


i.A. Björn Kosakowski
Technischer Leiter ITN


i. A. Björn Spiegel
ITN